

Unidienst GmbH punktet mit DATEV-Schnittstelle für Microsoft Dynamics CRM

Die Schnittstelle zu DATEV ermöglicht die Durchführung der Geschäftsprozesse in Microsoft Dynamics CRM bis hin zu Rechnungswesen und Lohnabrechnung in einem Guss!

Freilassing, 17.03.2015

Mit der Schnittstelle zu DATEV ergänzt der Freilassinger Softwarehersteller Unidienst GmbH die Möglichkeiten des Einsatzes von Microsoft Dynamics CRM im Rechnungs- und Buchungsprozess. Augenmerk liegt dabei nicht nur auf einem reibungslosen Zahlungsverkehr und einer guten Zusammenarbeit mit dem Steuerbüro, sondern auch auf der Unterstützung der Lohnabrechnung.

Die DATEV-Schnittstelle von Unidienst wird bisher vor allem für die Übergabe von Debitoren- und Rechnungsdaten aus Microsoft Dynamics CRM an DATEV und umgekehrt – also für das Zurückspielen von Zahlungen verwendet. So entfällt eine mögliche doppelte Erfassung von Datensätzen, die automatisch in beiden Systemen aktuell verfügbar sind. Neben der Möglichkeit der bidirektionalen Übertragung und der automatischen Kontierung hat Unidienst GmbH Microsoft Dynamics CRM in diesem Zusammenhang um die Mehrwertsteuer-Berechnung ergänzt.

Die Schnittstelle überträgt zudem Bestandsveränderungen aus Teilrechnungen, die in Microsoft Dynamics CRM erstellt wurden. Nach deren Versand an den Kunden wird die Bestandsbuchung an DATEV übergeben. So werden die Aufwendungen in ein korrektes Verhältnis zu den Erträgen gestellt und die DATEV-Finanzbuchhaltung ist immer aktuell.

In Kombination mit der Komponente UniPRO/Time kann die Zeitabrechnung aus Microsoft Dynamics CRM für die Lohnabrechnung verwendet werden. Die von den Mitarbeitern eingegebenen aufgewandten Zeiten werden per Schnittstelle an DATEV übermittelt und mit dem Lohnabrechnungsprogramm die Entgeltabrechnung durchgeführt. Dabei profitiert man von den Vorzügen beider Programme:

Die Lohn- und Gehaltsabrechnung von DATEV garantiert eine stets gesetzlich aktuelle Lohnabrechnung und die Verwendung der Unidienst-Schnittstelle ermöglicht mit Microsoft Dynamics CRM nicht nur die Abbildung von Mitarbeiterzeiten, sondern verbindet die

Zeiterfassung mit den dort durchgeführten Geschäftsprozessen. Der Ablauf von der Erfassung von Kundendaten, über die Durchführung von Projekten, die Erstellung von Angebot, Auftrag und Rechnung bis hin zu Rechnungswesen und Lohnabrechnung ist aus einem Guss möglich. Jedes Unternehmen hat eine individuelle Vorstellung, welche Daten in das Rechnungswesen einfließen sollen. Die Unidienst-Schnittstelle ermöglicht neben den Standardeinstellungen eine flexible Berücksichtigung von branchenspezifischen oder betriebsinternen Eigenheiten.

Über Unidienst: Die **Unidienst GmbH Informationsdienst für Unternehmen** mit Sitz in Freilassing ist bereits seit 1974 als Unternehmensberatung und Softwareentwickler tätig. Als zertifizierter Microsoft Dynamics CRM Partner, plant und realisiert Unidienst als einer der ersten deutschen Microsoft Partner seit 2003 kundenindividuelle CRM- und xRM-Projekte für mittelständische und große Unternehmen.

Kontakt: Unidienst GmbH Informationsdienst für Unternehmen, Gewerbegasse 6a, D-83395 Freilassing, Sandra Sommerauer, Telefon: +49 8654 4608 16, Fax: +49 8654 4608 21, pr@unidienst.de, Internet: www.unidienst.de